

Prüfgegenstand : Distanzringe
Typ : siehe: II. Beschreibung des Teils
Hersteller : H&R Spezialfedern GmbH, 57368 Lennestadt 16.02.2006 / Blatt 1

TEILEGUTACHTEN

Nr. 05EUTG033-01

über die Vorschriftsmäßigkeit eines Fahrzeuges bei bestimmungsgemäßen Ein- oder Anbau von Teilen gemäß § 19 Abs. 3 Nr. 4 StVZO

für das Teil /

den Änderungsumfang : Distanzringe

vom Typ : 1055665, 2055665, 2455665, 3055665, 4055665,
40556654, 50556651, 60556651

des Herstellers : H&R Spezialfedern GmbH
Elsper Str. 36
57368 Lennestadt

0. Hinweise für den Fahrzeughalter

Unverzügliche Durchführung und Bestätigung der Änderungsabnahme:

Durch die vorgenommene Änderung erlischt die Betriebserlaubnis des Fahrzeuges, wenn nicht unverzüglich die gemäß StVZO § 19 Abs. 3 vorgeschriebene Änderungsabnahme durchgeführt und bestätigt wird oder festgelegte Auflagen nicht eingehalten werden!

Nach der Durchführung der technischen Änderung ist das Fahrzeug unter Vorlage des vorliegenden Teilegutachtens unverzüglich einem amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer einer Technischen Prüfstelle oder einem Prüfenieur einer amtlich anerkannten Überwachungsorganisation zur Durchführung und Bestätigung der vorgeschriebenen Änderungsabnahme vorzuführen.

Einhaltung von Hinweisen und Auflagen:

Die unter III. und IV. aufgeführten Hinweise und Auflagen sind dabei zu beachten.

Mitführen von Dokumenten:

Nach der durchgeführten Abnahme ist der Nachweis mit der Bestätigung über die Änderungsabnahme mit den Fahrzeugpapieren mitzuführen und zuständigen Personen auf Verlangen vorzuzeigen; dies entfällt nach erfolgter Berichtigung der Fahrzeugpapiere.

Berichtigung der Fahrzeugpapiere:

Die Berichtigung der Fahrzeugpapiere (Zulassungsbescheinigung Teil I und II) durch die zuständige Zulassungsbehörde ist durch den Fahrzeughalter entsprechend der Festlegung in der Bestätigung der ordnungsgemäßen Änderung zu beantragen.

Weitere Festlegungen sind der Bestätigung der ordnungsgemäßen Änderung zu entnehmen.

Prüfgegenstand : Distanzringe

Typ : siehe: II. Beschreibung des Teils

Hersteller : H&R Spezialfedern GmbH, 57368 Lennestadt

16.02.2006 / Blatt 2

I. Verwendungsbereich

Fahrzeughersteller	amtl. Typbezeichnung	Handelsbezeichnung	EG-Betriebserlaubnis - Nr.:
DaimlerChrysler [0999]	245	B-Klasse	e1*2001/116*0314*..

II. Beschreibung des Teiles / des Änderungsumfanges

Art : Spurverbreiterung durch Anbau von Distanzringen an der Vorder- und Hinterachse oder nur an der Hinterachse.

Typ : 1055665, 2055665, 2455665, 3055665, 4055665,
40556654, 50556651, 60556651

Technische Beschreibung

Ausführung	: einteilige Aluminiumringe
Breite in mm	: 5 / 10 / 12 / 15 / 20 / 25 / 30
Außendurchmesser in mm	: 150 w.w. 160
Lochkreisdurchmesser in mm	: 112
Lochzahl	: 5
Mittenlochdurchmesser in mm	: 66,5
Zentrierart	: Mittenzentrierung (ausgen. 5 mm - Ringe)
Werkstoff	: AlCuMgPb F37
Gewicht in kg	: ca. 0,15 / 0,3 / 0,36 / 0,49 / 0,64 / 0,79 / 1,1
Korrosionsschutz/Oberflächen- behandlung	: eloxiert
Zul. Radlast in kg	: 930 (Nur für Dist.ringe mit Gewinde)
Angaben zur Befestigung	
5 / 10 / 12 / 15 / 20 mm - Dist. Ringe	: gesteckt
20 / 25 / 30 mm - Dist. Ring	: geschraubt
Schrauben	: M14x1,5 / 10.9 Schaftlänge siehe IV.1. Auflage A8.
Anzugsmoment (mindestens)	: 110 Nm für alle Befestigungselemente (die Angaben des Fahrzeugherstellers sind zu beachten)

Kennzeichnung (Art / Ort) : auf dem Umfang eingeprägt

5 mm	: H&R1055665	20 mm	: H&R4055665
10 mm	: H&R2055665	20 mm	: H&R40556654
12 mm	: H&R2455665	25 mm	: H&R50556651 (nur Hinterachse)
15 mm	: H&R3055665	30 mm	: H&R60556651 (nur Hinterachse)

Prüfgegenstand : Distanzringe
Typ : siehe: II. Beschreibung des Teils
Hersteller : H&R Spezialfedern GmbH, 57368 Lennestadt 16.02.2006 / Blatt 3

III. Hinweise zur Kombinierbarkeit mit weiteren Änderungen

Angaben zu den Rad-/Reifenkombinationen

Zulässig sind alle Rad-/Reifenkombinationen der jeweiligen Fahrzeugausführung gemäß ABE, EG-BE, Rad - ABE oder Teilegutachten bis zu folgenden Größen :

Distanzring- breite in mm	Bereifung (vuh)	Radgröße	Einpresstiefe in mm Rad/Gesamt		Auflagen bzw. Hinweise
5	195/65R15	6x15	+44	+39	A8, H1,H3,H4,H6
	205/55R16	6x16	+46	+41	A8, H1,H3,H4,H6
	205/55R16	7x16	+48	+43	A8, H1,H3,H4,H6
	215/45R17	7x17	+49	+44	A8, H1,H3,H4,H6
	215/40R18	7x18	+49	+44	A8, H1,H3,H4,H6
	215/40R18	7,5x18	+54	+49	A8, H1,H3,H4,H6
10	195/65R15	6x15	+44	+34	A8, H1,H3,H6
	205/55R16	6x16	+46	+36	A1,A8, H1,H3,H6
	205/55R16	7x16	+48	+38	A1,A8, H1,H3,H6
	215/45R17	7x17	+49	+39	A1,A8, H1,H3,H6
	215/40R18	7x18	+49	+39	A1,A8, H1,H3,H6
	215/40R18	7,5x18	+54	+44	A1,A8, H1,H3,H6
12	195/65R15	6x15	+44	+32	A8, H1,H3,H6
	205/55R16	6x16	+46	+34	A1,A8, H1,H3,H6
	205/55R16	7x16	+48	+36	A1,A8, H1,H3,H6
	215/45R17	7x17	+49	+37	A1,A8, H1,H3,H6
	215/40R18	7x18	+49	+37	A1,A8, H1,H3,H6
	215/40R18	7,5x18	+54	+42	A1,A8, H1,H3,H6
15	195/65R15	6x15	+44	+29	A1,A8, H1,H3,H6
	205/55R16	6x16	+46	+31	A1,A8, H1,H3,H6
	205/55R16	7x16	+48	+33	A1,A8, H1,H3,H6
	215/45R17	7x17	+49	+34	A1,A8, H1,H3,H6
	215/40R18	7x18	+49	+34	A1,A8, H1,H3,H6
	215/40R18	7,5x18	+54	+39	A1,A8, H1,H3,H6

Prüfgegenstand : Distanzringe
Typ : siehe: II. Beschreibung des Teils
Hersteller : H&R Spezialfedern GmbH, 57368 Lennestadt 16.02.2006 / Blatt 4

Distanzring- breite in mm	Bereifung (vuh)	Radgröße	Einpresstiefe in mm Rad/Gesamt		Auflagen bzw. Hinweise
20	195/65R15	6x15	+44	+24	A1,A2,A8, H1-H3,H5,H6
	205/55R16	6x16	+46	+26	A1,A2,A3,A8, H1-H3,H5,H6
	205/55R16	7x16	+48	+28	A1,A2,A3,A8, H1-H3,H5,H6
	215/45R17	7x17	+49	+29	A1,A2,A4,A8, H1-H3,H5,H6
	215/40R18	7x18	+49	+29	A1,A2,A4,A8, H1-H3,H5,H6
	215/40R18	7,5x18	+54	+34	A1,A2,A4,A8, H1-H3,H5,H6
25 (nur für die Hinterachse)	195/65R15	6x15	+44	+19	A2,A8, H1-H3,H5,H6
	205/55R16	6x16	+46	+21	A2,A5,A8, H1-H3,H5,H6
	205/55R16	7x16	+48	+23	A2,A5,A8, H1-H3,H5,H6
	215/45R17	7x17	+49	+24	A2,A6,A8, H1-H3,H5,H6
	215/40R18	7x18	+49	+24	A2,A6,A8, H1-H3,H5,H6
	215/40R18	7,5x18	+54	+29	A2,A6,A8, H1-H3,H5,H6
30 (nur für die Hinterachse)	195/65R15	6x15	+44	+14	A2,A5,A8, H1-H3,H5,H6
	205/55R16	6x16	+46	+16	A2,A6,A8, H1-H3,H5,H6
	205/55R16	7x16	+48	+18	A2,A6,A8, H1-H3,H5,H6
	215/45R17	7x17	+49	+19	A2,A7,A8, H1-H3,H5,H6
	215/40R18	7x18	+49	+19	A2,A7,A8, H1-H3,H5,H6
	215/40R18	7,5x18	+54	+24	A2,A7,A8, H1-H3,H5,H6

IV. Hinweise und Auflagen

IV.1. Auflagen für den Hersteller / Einbaubetrieb:

- A1. Die Reifenauflflächen der Vorderräder sind ausreichend abzudecken.
- A2. Die Reifenauflflächen der Hinterräder sind ausreichend abzudecken.
- A3. Zur Herstellung einer ausreichenden Freigängigkeit der Reifen an Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten anzulegen und angrenzende Kunststoffkanten anzupassen.
- A4. Die Radhausausschnittkanten an Achse 1 sind im oberen Bereich um ca. 5 mm auszustellen.
- A5. Zur Herstellung einer ausreichenden Freigängigkeit der Reifen an Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten eng anzulegen. Angrenzende Kunststoffkanten im Übergangsbereich zum Stoßfänger sind anzupassen.

Prüfgegenstand : Distanzringe
Typ : siehe: II. Beschreibung des Teils
Hersteller : H&R Spezialfedern GmbH, 57368 Lennestadt **16.02.2006 / Blatt 5**

- A6. Zur Herstellung einer ausreichenden Freigängigkeit der Reifen an Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten anzulegen und um ca. 5 mm auszustellen. Angrenzende Kunststoffkanten im Übergangsbereich zum Stoßfänger sind anzupassen.
- A7. Zur Herstellung einer ausreichenden Freigängigkeit der Reifen an Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten anzulegen und um ca. 10 mm auszustellen. Angrenzende Kunststoffkanten im Übergangsbereich zum Stoßfänger sind anzupassen.
- A8. Die Einschraublänge der Radschrauben muß mindestens 7,5 Umdrehungen betragen. Korrosionsablagerungen an der Radnabe und der Radanlagefläche sind vor der Montage zu entfernen. Um die nötige Einschraubtiefe zu erhalten werden folgende Radbefestigungsteile verwendet:

Distanzringdicke in mm	Schaftlänge der Radschrauben bei Serien-Stahl- und Alu-Rädern in mm	Schaftlänge der Befest.schrauben Distanzring an Achse in mm
5	35	---
10	37	---
12	40	---
15	43	---
20	47	---
20	27	25
25	27	25
30	27	25

Es ist im Besonderen darauf zu achten, dass sich die Räder nach der Umrüstung frei drehen. D.h., es darf kein Kontakt von Befestigungsteilen mit Teilen der Bremsanlage, ABV-Zahnkranz oder anderen Bauteilen vorhanden sein.

IV.2. Hinweise und Auflagen zum Anbau:

- H4. Bei den 5 mm Distanzringen ohne Mittenzentrierung dürfen nur Räder verwendet werden, die am Mittenlochkreis eine Fase haben, die kleiner als 4mm ist, damit das Rad über den verbliebenen Zentrierbund des Fahrzeugs zentriert werden kann.

IV.3. Hinweise und Auflagen für die Änderungsabnahme:

- H2. Die 20, 25 und 30 mm Distanzringe wurden hinsichtlich ihrer Festigkeit in Anlehnung an die Richtlinie für die Prüfung von Sonderrädern auf die o.a. Radlast geprüft. Es sind die mitgelieferten Befestigungsteile zu verwenden. Die ausreichende Festigkeit der Distanzringe wurde durch ein Gutachten des TÜV Rheinland nachgewiesen (42SG0009-01).

Prüfgegenstand : Distanzringe
Typ : siehe: II. Beschreibung des Teils
Hersteller : H&R Spezialfedern GmbH, 57368 Lennestadt **16.02.2006 / Blatt 6**

H3. Es bestehen keine technischen Bedenken gegen die Verwendung von serienmäßigen oder anderen Rad-/Reifenkombinationen bis zu den o.a.(Grenz-) Rad-/Reifenkombinationen in Verbindung mit den beschriebenen Distanzringen, wenn folgende Bedingungen eingehalten sind:

Es liegen besondere ABE- oder Teilegutachten für die Rad-/Reifenkombinationen vor und die dort aufgeführten Auflagen sind eingehalten, z.B. Auflagen hinsichtlich ausreichender Freigängigkeit und Radabdeckungen. Zusätzlich sind die o.a. Auflagen zu beachten und ggf. anzuwenden.

Bei Verwendung von anderen Rad-/Reifenkombinationen ist deren Eignung (Freigängigkeit, Fahrverhalten usw.) gesondert zu überprüfen bzw. nachzuweisen. Bei Verwendung von anderen als in der Tabelle in III. angegebenen Rädern ist deren Eignung (Einschraubtiefe der Befestigungselemente) gesondert zu überprüfen bzw. nachzuweisen.

H5. Hinsichtlich der Spurweitenänderung von mehr als +2% liegt ein Laborbericht des TÜV Automotive vor (Gutachten-Nr.: 351-0309-05-FBTP).

IV.4. Hinweise und Auflagen für den Fahrzeughalter:

H1. Die Bezieher der Distanzringe sind darauf hinzuweisen, daß die Verwendung von Schneeketten nicht zulässig ist.

H6. Die Befestigungselemente von Umrüstungen mit aufgesteckten Distanzringen sind nach ca. 100 km Fahrtstrecke mit einem geeigneten Drehmomentschlüssel nachzuziehen. Die Befestigungselemente von Umrüstungen mit geschraubten Distanzringen sind nach ca. 100 km Fahrtstrecke und nach Demontage der Räder mit einem geeigneten Drehmomentschlüssel nachzuziehen.

Nach weiteren 100 km sind die Befestigungselemente der Räder nachzuziehen. Die Anzugsmomente sind den Angaben auf Seite 2 zu entnehmen.

Hinweise für den Fahrzeughalter zur Reifenwahl:

Eventuelle Beschränkungen bezüglich der Verwendung als M+S Profil muss beibehalten werden. Bzgl. der Anzeigegenauigkeit des Geschwindigkeitsmessers/Wegstreckenzählers müssen die Anforderungen des §57 StVZO eingehalten sein.

Herstellerfreigaben über Bereifungen müssen die zul. Achslasten, die Sturzwerte und die bauartbedingte Höchstgeschwindigkeit (einschl. einer Toleranz von 9 km/h) abdecken und sind im Fahrzeug mitzuführen. Die darin enthaltenen Luftdrücke sind einzuhalten.

Bei Reifenkombinationen mit unterschiedlicher Größe an Vorder- und Hinterachse ist an Fahrzeugen mit ABV/ASR/ESP die Eignung in der Herstellerfreigabe mit zu bescheinigen

Die Verwendung der Distanzringe ist an Achse 1 und 2 oder nur an Achse 2 möglich. Die Kombination unterschiedlich dicker Distanzringe an Achse 1 und 2 ist zulässig, wenn die dickere Scheibe an Achse 2 und die dünnere an Achse 1 verbaut wird (z.B.: vorn 5 mm dick und hinten 15 mm dick oder vorn 15 mm dick und hinten 25 mm dick usw.). Die Auflagen sind dem Teilegutachten achsweise zu entnehmen.

Prüfgegenstand : Distanzringe
Typ : siehe: II. Beschreibung des Teils
Hersteller : H&R Spezialfedern GmbH, 57368 Lennestadt 16.02.2006 / Blatt 7

Berichtigung der Fahrzeugpapiere:

Eine Berichtigung der Fahrzeugpapiere ist erforderlich, aber zurückgestellt.

Sie ist der zuständigen Zulassungsbehörde bei deren nächster Befassung mit den Fahrzeugpapieren durch den Fahrzeughalter zu melden.

Folgendes Beispiel für die Eintragung wird vorgeschlagen:

Feld	Eintragung
22 (z.B.)	Zu 15.1 u. 15.2: in Verb. m. 15 mm dicken Distanzringen vuh Typ H&R3055665 *Hierbei keine Schneeketten verwenden

V. Prüfgrundlagen und Prüfergebnisse

Prüfgrundlage

Prüfgrundlage ist das VdTÜV-Merkblatt Nr. 751 "Begutachtung von baulichen Veränderungen an M- und N- Fahrzeugen unter besonderer Berücksichtigung der Betriebsfestigkeit" (Stand 05/2000).

Prüfungen und deren Ergebnisse

Das Versuchsfahrzeug wurde u.a. einer eingehenden Fahrerprobung in teil- und vollbeladenem Zustand unterzogen, bei der die Freigängigkeit der Räder, das Fahrverhalten, das Bremsverhalten, das Lenkverhalten, das Verhalten bei hohen Geschwindigkeiten geprüft wurde.

Ergebnis: Unter verkehrsüblichen Betriebsbedingungen wurden keine negativen Auswirkungen auf die Betriebs- und Verkehrssicherheit des Fahrzeugs festgestellt.

Aufgrund der angewendeten Verfahren ist sichergestellt, daß die Meßgenauigkeit der quantitativen Prüfergebnisse sowohl den Anforderungen der unter Punkt 5.1. gelisteten Prüfgrundlagen als auch dem Erlaß des Bundesministeriums für Verkehr BMV/StV13/362300-02 vom 19.04.1984 entspricht.

Gültigkeit der Prüfergebnisse

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die unter Punkt 3. beschriebenen Prüfgegenstände unter Berücksichtigung des unter Punkt 4. angegebenen Verwendungsbereiches.

VI. Anlagen

0 Erläuterungen zum Nachtrag : 1 Blatt

Prüfgegenstand : Distanzringe
Typ : siehe: II. Beschreibung des Teils
Hersteller : H&R Spezialfedern GmbH, 57368 Lennestadt 16.02.2006 / Blatt 8

VII. Schlußbescheinigung

Es wird bescheinigt, daß die im Verwendungsbereich beschriebenen Fahrzeuge nach der Änderung und der durchgeführten und bestätigten Änderungsabnahme unter Beachtung der in diesem Teilegutachten genannten Hinweise / Auflagen insoweit den Vorschriften der StVZO in der heute gültigen Fassung entsprechen.

Der Hersteller (Inhaber des Teilegutachtens) hat den Nachweis (Zertifikat-Registrier-Nr. 99161) erbracht, daß er ein Qualitätssicherungssystem gemäß Anlage XIX, Abschnitt 2 StVZO unterhält.

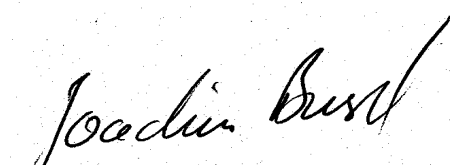
Das Teilegutachten umfasst die Blätter 1 – 9 einschließlich der unter VI. aufgeführten Anlagen und darf nur im vollen Wortlaut vervielfältigt und weitergegeben werden.

Das Teilegutachten verliert seine Gültigkeit bei technischen Änderungen am Fahrzeugteil oder wenn vorgenommene Änderungen an dem beschriebenen Fahrzeugtyp die Verwendung des Teiles beeinflussen sowie bei Änderung der gesetzlichen Grundlagen.

Die Angaben des Teilegutachtens Nr. 05EUTG033-00 vom 07.06.05 sind in diesem Teilegutachten enthalten.

Kopien haben nur Gültigkeit, wenn sie mit originalem Firmenstempel und Originalunterschrift des Herstellers gekennzeichnet sind.

Euskirchen, den 16.02.2006



Dipl.-Ing. Joachim Busch

